

10 PROPHEZEIUNGEN FÜR WOHNPROJEKTE

Seit einigen Jahren begleiten wir Wohnprojekte mit Mediation und Prozessbegleitung. Einige Themen begegnen uns dabei immer wieder. Deshalb gibt es hier unsere Prophezeiungen für junge selbstverwaltete Wohnprojekte:

1. Ihr werdet euch streiten, ganz sicher. Sprecht darüber, wie ihr das macht, sonst streitet ihr drüber wie ihr euch streitet.
2. Wenn ihr nicht klar habt, wie ihr Entscheidungen trefft, werdet ihr euch ewig im Kreis drehen.
3. Auch wenn ihr momentan noch alles einvernehmlich lösen könnt, macht euch mit dem Gedanken vertraut, Personen rausschmeißen zu müssen.
4. Rechnet damit, dass ihr alle in 5 Jahren wesentlich weniger Kapazitäten haben werdet, als ihr jetzt sagt und glaubt.
5. Wenn euch nicht klar ist, was ihr mindestens an Engagement voneinander erwartet, werdet ihr enttäuscht werden und die Moralkeulen schwingen.
6. Überlegt euch nach welchen Kriterien Personen ein- und ausziehen.
7. Wenn ihr nicht in der Lage seid, offen über Geld zu reden, wird es schwierig.
8. Auch wenn ihr alle irgendwie links seid, heißt das nicht, dass ihr das gleiche darunter versteht. Das kann schmerzhaft werden.
9. Wenn ihr euch nur zum Plenum trefft, werdet ihr euch irgendwann richtig kacke finden. Macht auch mal was Schönes miteinander, auch wenn ihr euch eh ständig seht.
10. Nur weil ihr keine Hierarchien wollt, heißt das nicht, dass ihr keine habt. Besser ihr redet offen darüber.

MEHR INFOS ZU UNS:

[HTTPS://KOLLEKTIV-KITTEN.DE/](https://kollektiv-kitten.de/)
[KONTAKT@KOLLEKTIV-KITTEN.DE](mailto:kontakt@kollektiv-kitten.de)

